REISEINFORMATION

BEINWACHS REISEN
Allmer Reisen GmbH
Wienerstraße 102
A-2700 Wr. Neustadt
Tel: +43 (0) 2622 22243

info@beinwachs.at
www.beinwachs.at

FRANZÖSISCHE RIVIERA - BUSREISE FRANKREICH / FRANZÖSISCHE MITTELMEERKÜSTE

Cote d`Azur - Cannes - Nizza - Eze Village - Monaco - Grasse
Die französische Mittelmeerküste zählt zu den schönsten Kulturlandschaften Europas. Das Hinterland mit seinen romantischen Städtchen, die azurblaue Küste, das Farbenspiel von Sonne, Himmel und Meer.

TERMINE

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise nach Cannes, der Inbegriff an der französischen Riviera.
2. Tag: Nach dem Frühstück fahren Sie nach Monaco - die Stadt der Schönen und Reichen. Hauptsehenswürdigkeit ist der Grimaldi Palast mit seiner wundervollen Lage. Am Nachmittag fahren Sie über die Küstenstrasse in das kleine Örtchen Eze Village, welches wie ein Adlerhorst hoch über der Riviera thront.
3. Tag: Heute geht es nach Nizza. Während einer Stadtrundfahrt lernen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Nizzas kennen: Die Promenade Anglais, den alten Hafen, den Platz Massena, uvm. Anschließend Rückfahrt in das elegante Cannes, wo Sie noch ganz gemütlich am Hafen, oder an der Croisette, bummeln können.
4. Tag: Kunst und Parfum im Hinterland der Riviera prägen den heutigen Tag. In Grasse, der heimlichen Hauptstadt des Parfums, werden Sie alles über die Geheimnisse der Duftherstellung erfahren. Im Anschluss geht es in das denkmalgeschützte Künstlerdorf Saint-Paul.
5. Tag: Heimreise.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im Reisebus inkl. Basisservice
- 4 x Nächtigung im ****Hotel De Paris in Cannes inkl. Halbpension (Abendessen im Partnerrestaurant ca. 350 m entfernt)
- 1 x Ganztagesführung Fürstentum Monaco
- 1 x Ganztagesführung Nizza & Cannes
- 1 x Ganztagesführung Grasse & Saint-Paul
- 1 x Besichtigung der Parfumerie in Grasse
- örtliche Reiseleitung
- Ortstaxe

STÄDTE

Cannes

Die zweitgrößte Stadt der Côte d'Azur verdankt ihren Aufstieg dem englischen Lord Brougham, 1834 der Cholera wegen nicht nach dem gewohnten Nice konnte und deshalb in Cannes blieb, damals ein Fischerhafen mit 4000 Einwohnern. Er verbrachte fortan 34 Winter dort und machte Cannes zum bevorzugten Wintersitz der britischen Hocharistokratie. Zum Sommerbadeort mit zwei ausgedehnten Sandstränden wurde Cannes erst nach dem Zweiten Weltkrieg.

Vornehmlicher Schauplatz des Lebens ist die berühmte **Croisette**, die sich als breiter palmenbestandener Ufer-Boulevard vom Hafen mit dem Casino Municipal, dem Winter-Casino, bis zum Cap de la Croisette mit dem Palm Beach Casino hinzieht, in dem im Sommer gespielt wird. Etwa in der Mitte der Croisette, die im Süden von der Plage (= Strand), im Norden von Luxushotels und Appartementhäusern begleitet wird, liegt das 1949 errichtete **Palais des Festivals**, in jedem Frühjahr Schauplatz der Internationalen Filmfestspiele.

Nizza

In der **„Baie des Anges**“ (Engelsbucht) - von den Hügeln der Alpenausläufer gegen rauhe Nordwinde geschützt - liegt die heitere Hauptstadt des Fremdenverkehrs mit der tropischen Vegetation in den zahlreichen Park- und Blumenanlagen. Bei Tag strahlend in der Sonne, bei Nacht von bunten Lichtern erleuchtet - das ist das moderne Nizza von heute, das auch zum bevorzugten Aufenthaltsort von Schriftstellern, Künstlern und Filmschaffenden wurde.

Einen reizvollen Gegensatz zu den modernen Bauten und weitläufigen Promenaden bildet die **malerische Altstadt**, die mit schmalen Gassen, engen Plätzen und dem **Blumenmarkt** am Cours Saleya die typische Atmosphäre einer Mittelmeerstadt ausstrahlt. Den schönsten Blick über den Hauptort der französischen Riviera genießt man vom **Château**, einer anstelle der 1706 gesprengten Festung angelegten Parkanlage.

Nizza ist berühmt für seine Feste. Höhepunkt der Veranstaltungen ist der zehn Tage dauernde **Karneval** mit den farbenfrohen Umzügen und Blumenkorsos durch die Stadt.
GESCHICHTE:

Bereits im 5. Jh. v. Chr. gründeten die Griechen hier eine Handelsniederlassung und gaben ihr den Namen der Siegesgöttin „Nike“. Aus dem „Nicaea“ der römischen Zeit entstand der Name Nizza. Die Römer gründeten auch die Stadt Cemenelum - einst Hauptstadt der Seealpen und heutiger Vorort **Cimiez** -, von der noch Reste römischer Bäder und Wohnanlagen vorhanden sind. Im Mittelalter wurde Nizza durch rege Handelstätigkeit zur internationalen Stadt, die seit 1388 zur Grafschaft Savoyen gehörte. Nach dem Sieg der Franzosen über die Österreicher in Oberitalien (1859) fiel Nizza mit Savoyen an Frankreich und trägt seither den Namen Nice. Aufgrund ihrer einmaligen Lage wuchs im 19. Jh die Bedeutung der Mittelmeerstadt als Zentrum des internationalen Fremdenverkehrs.
SEHENSWÜRDIGKEITEN:

PLACE MASSENA: Der von schönen Gebäuden mit Arkaden im genuesischen Stil umgebene Platz bildet den architektonischen Mittelpunkt der Stadt. Nordöstlich liegt das **Casino Municipal**, in dem neben allen Glücksspielen auch Theateraufführungen und Gemäldeausstellungen veranstaltet werden. Im Südwesten erstreckt sich der mit Palmen und exotischen Pflanzen bewachsene Park **„Jardin Albert I.“** mit der Freilichtbühne und „Fontaine des Tritons“ bis zur **Promenade des Anglais**, der berühmten Strandpromenade.

CHAPELLE DE LA MISERICORDE: Die barocke Kapelle stammt aus dem 18. Jh und beherbergt mit der Altartafel „Vierge de la Miséricorde“ ein Juwel der Malerschule von Nizza aus dem 15. Jh.

PALAIS LASCARIS: In der malerischen Altstadt befindet sich der Palast aus dem 17. Jh mit schönen Innenräumen im genuesischen Stil aus dem 17. und 18. Jh. Besonders sehenswert ist der monumentale Treppenaufgang im Inneren.

LE CHATEAU: Über der Altstadt erhebt sich der Hügel, auf dem einst die Festung stand. Zu der heutigen Parkanlage mit dem Aussichtsplateau führt auch ein Aufzug. In die Flanke des Felsenbergs wurde ein Gefallenen-Ehrenmal eingebaut.

PORT LYMPIA: Der von 1751 bis 1900 ausgebaute und vergrößerte Hafen bietet mit seinen Segelbooten und Motoryachten ein buntes südländisches Bild.

CIMIEZ: Der Vorort von Nizza wurde einst von den Römern als „Cemenelum“ gegründet. Im Parc des Arènes findet man noch Reste römischer Bäder und Wohnungen, einer christlichen Basilika und einer Taufkapelle aus dem 5. Jh sowie ein Amphitheater für 4.000 Zuschauer aus dem 1. Jh. In der Villa des Arènes befinden sich das Matisse-Museum und ein archäologisches Museum. Die Pfarrkirche von Cimiez mit der eigenartigen Fassade im gotischen Troubadour-Stil (1845) und der Vorhalle von 1662 besitzt drei wertvolle Altartafeln der Brüder Brea aus dem 15. Jh. Auf dem von einem Garten im italienischen Stil umgebenen Friedhof ruhen die Maler Matisse und Dufy.

Monaco

Wir laden Sie ein, dieses faszinierende Fürstentum an der französischen Riviera zu erkunden. Monaco, mit einer Bevölkerung von etwa 38.000 Einwohnern, ist ein kleines, aber unglaublich glamouröses Land an der Mittelmeerküste und liegt an der Côte d'Azur in Südfrankreich.

Monaco bietet ein mildes mediterranes Klima mit warmen Sommern und milden Wintern, was es zu einem ganzjährig attraktiven Reiseziel macht. Die durchschnittliche Sommertemperatur liegt bei angenehmen 26 Grad Celsius, ideal zum Sonnenbaden an den schönen Stränden und für Outdoor-Aktivitäten.

Das Fürstentum Monaco ist weltweit bekannt für seine luxuriöse Lebensweise, exklusiven Yachthäfen, glamourösen Casinos und seine Rolle als Wohnsitz für viele Prominente. Es ist das zweitkleinste unabhängige Land der Welt, jedoch eines der wohlhabendsten.

Die Stadt Monaco-Ville, auch bekannt als "Le Rocher" oder "Der Felsen", ist der älteste Teil der Stadt und beherbergt den königlichen Palast von Monaco. Hier können Sie die faszinierende Geschichte des Landes erkunden und den atemberaubenden Blick auf das Mittelmeer genießen.

Monte Carlo, ein Stadtteil von Monaco, ist berühmt für sein Kasino, das Casino de Monte-Carlo, und seine luxuriösen Hotels und Boutiquen. Hier finden auch jährlich die Formel-1-Rennen von Monaco statt, eines der prestigeträchtigsten Autorennen der Welt.

Die Küche in Monaco ist köstlich und bietet eine breite Palette von internationalen und französischen Spezialitäten. Die Stadt ist bekannt für ihre erstklassigen Restaurants, in denen Sie kulinarische Höhepunkte genießen können.

Monaco ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und bietet eine Auswahl an erstklassigen Hotels und Luxusresorts für Ihren Aufenthalt.

Das Fürstentum Monaco ist ein Ort des Luxus, des Glamours und der Schönheit. Es ist ein Ort, an dem Sie die exklusive Atmosphäre der Côte d'Azur erleben können. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von Monaco verzaubern!

Grasse

Grasse liegt in den Hügeln nördlich von Cannes an der französischen Riviera. Die Stadt ist bekannt für ihre alteingesessene Parfümindustrie, mit deren traditionsreichem Erbe sich das Musee International de la Parfumerie im Stadtzentrum beschäftigt. Große Parfümerien wie Fragonard, Molinard oder Galimard haben Führungen im Angebot. In der Kathedrale in der Altstadt von Grasse, ehemals römisch-katholischer Bischofssitz, sind zahlreiche Gemälde zu besichtigen, darunter auch einige Werke von Rubens.

Saint Paul

Saint-Paul-de-Vence ist eine französische Stadt mit 3456 Einwohnern (Stand 1. Januar 2016) im Département Alpes-Maritimes in der Region Provence-Alpes-Côte d'Azur. Saint-Paul liegt im Arrondissement Grasse und gehört zum Kanton Villeneuve-Loubet. Der Ort bedeckt eine Fläche von 7,26 Quadratkilometern.Die Kommune ist Mitglied im Gemeindeverband Sophia Antipolis.

LÄNDER

Frankreich

Herzlich willkommen in Frankreich: Gemeinsam entdecken wir ein Land von zeitloser Schönheit, reicher Geschichte und kulturellem Reichtum.

Frankreich, mit einer Bevölkerung von über 67 Millionen Menschen, erwartet uns mit seiner Vielfalt und Charme. Von den schneebedeckten Gipfeln der Alpen bis zu den sonnenverwöhnten Küsten des Mittelmeers bietet Frankreich eine Fülle von Erlebnissen.

Das Wetter variiert je nach Region. Im Norden erleben wir gemäßigte Temperaturen mit milden Sommern und kühlen Wintern. Der Süden verwöhnt uns mit mediterranem Klima - heiße Sommer und milde Winter. Egal zu welcher Jahreszeit, Frankreich hat für jeden etwas zu bieten.

Die Amtssprache ist Französisch, aber viele Menschen sprechen auch Englisch, vor allem in touristischen Gebieten. Die Währung ist der Euro (EUR). Frankreich hat 220V Strom mit Steckdosen des Typs C und E. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Die Einreisebestimmungen variieren je nach Staatsangehörigkeit. EU-Bürger benötigen in der Regel nur einen gültigen Personalausweis oder Reisepass für Aufenthalte bis zu 90 Tagen. Für längere Aufenthalte oder Staatsangehörige aus anderen Ländern können spezifische Visa-Anforderungen gelten.

Frankreich ist eine Schatzkammer für Kultur und Kunst. Weltberühmte Museen wie der Louvre in Paris und historische Stätten wie der Eiffelturm ziehen Besucher an. Kulinarisch ist Frankreich für seine feine Küche bekannt, von Croissants und Käse bis hin zu Gourmet-Mahlzeiten.

Die atemberaubende Landschaft Frankreichs bietet endlose Möglichkeiten für Abenteuer. Die Alpen sind ein Paradies für Skifahrer, während die Küstenlinien der Côte d'Azur zum Entspannen einladen. Die malerischen Weinregionen wie Bordeaux und Burgund bieten Verkostungen und Erkundungen.

Frankreich ist ein Land reicher Traditionen und Kultur. Genießen Sie die romantische Atmosphäre von Paris, erkunden Sie die Schlösser im Loiretal oder entspannen Sie auf provenzalischen Märkten. Die Menschen sind stolz auf ihre Lebensart und freuen sich darauf, ihre Kultur mit Ihnen zu teilen.

Insgesamt ist Frankreich ein Land, das uns mit seiner Schönheit, seiner Vielfalt und seinem kulturellen Reichtum verzaubert. Egal, ob Sie die Metropolen erkunden, durch malerische Dörfer schlendern oder die Natur genießen - Frankreich bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbliebt

meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.bmeia.gv.at/reise-services/